

S i e g f r i e d H o f m a n n

Das große Buch für

Schlagzeug

und Percussion

Vorwort

“**Trommeln**” werden als die ältesten aller Musikinstrumente angesehen. Die Entwicklung zum modernen **Schlagzeug (Drum-Set)** begann jedoch erst sehr viel später, nämlich Anfang des 20. Jahrhunderts, gleichlaufend mit der stilistischen Entwicklung des Blues und Jazz.

Seit dieser Zeit haben sich die ersten, einfachen Sitzschlagzeuge von damals zu den heute technisch und klanglich ausgereiften Standard- und Mega-Sets gewandelt. Die **Spieltechnik** wurde so wesentlich verfeinert, daß die vielfältigen, rhythmischen Möglichkeiten des **Schlagzeugspiels** aus den unterschiedlichsten Stilrichtungen moderner Musik nicht mehr wegzudenken sind.

Der **Schlagzeuger (Drummer)** ist aus diesem Grunde nicht nur als rhythmischer Motor (Timekeeper) anzusehen, der durch **geradlinige**, konstante Spielweise die komplette Band begleitet und zusammenhält, sondern trägt auch als gleichberechtigte Musikerpersönlichkeit mit hohem spieltechnischem und musikalischem Niveau zum Erfolg einer Band bei.

Das vorliegende Buch kann sich jeder eifrige Drummer im **Selbstunterricht** erarbeiten. Die Methode ist jedoch nicht nur **für Anfänger und Fortgeschrittene** gedacht, sondern ebenso für **Profis** (professionelle Drummer und Percussionisten) und **Schlagzeug- und Percussionlehrer** von großem Nutzen. Den Studierenden führt es in leicht verständlicher Weise an die Stilarten und Spieltechniken populärer und zeitgenössischer Musikformen heran, ohne dabei zu vergessen, daß das **Gefühl** als Urelement einen entscheidenden Einfluß auf die allmähliche Entwicklung des persönlich-individuellen Stils ausübt.



Wichtig ist: **regelmäßiges, sinnvolles Üben und Spielen** (im Normalfall ca. 1-2 Stunden täglich!). Ein Instrument zu spielen und beherrschen zu lernen, muß Freude bereiten. Nur wer mit Begeisterung trommelt und spielerisches Vergnügen empfindet, wird ein guter Drummer sein. Notenkenntnisse werden nicht unbedingt vorausgesetzt, da diese beim systematischen Durchstudieren automatisch erlernt werden.

Das Buch ist in **vier Teile** aufgegliedert. Der erste Teil will Wissenswertes **“Rund um’s Trommeln”** vermitteln und gilt als Grundlage, während der zweite Teil in logischer Folge **elementare Rhythmik** und **alle grundlegenden Schlagtechniken** – The 26 Standard American Drum Rudiments – erklärt. Der dritte Teil **“Rhythmen am Drum-Set”** befaßt sich mit einer Vielzahl populärer Drumrhythmen bis hin zu komplexen **“Grooves”** aus den unterschiedlichsten Stilrichtungen sowie **rhythmisch-koordinierter Unabhängigkeit (99 Rhythmusbeispiele habe ich auf beiliegender CD eingespielt)**.

Jeder Drumrhythmus – vorausgesetzt Tempo (Timing), Gefühl (Feeling) und die Dynamik sind “stimmig” – kann “grooven”!

Im vierten und letzten Teil wird ausführlich auf die Spieltechniken und Vielfalt der wichtigsten **Percussionsinstrumente** eingegangen. Ich bin sicher, daß die erweiterte und verbesserte Neubearbeitung von “Das große Buch für Schlagzeug und Percussion” – ich habe es mit viel Liebe, Engagement (und Schweiß) geschrieben – jedem Drummer und Percussionisten, ob Amateur, Profi oder Lehrer viel Freude bereiten wird.

Siegfried Hofmann



Inhaltsverzeichnis

I. Teil

Einführung... Rund um's Trommeln

1. Musiktheorie	7
– was man darüber wissen sollte	
2. Das Drum-Set	12
– Trommeln, Becken, Hardware, Zubehör	
– Tips für "on the Road"	13
3. Aufstellen der Trommeln und Cymbals	14
– Tips für Linkshänder	17
4. Stimmen und Dämpfen der Trommeln	18
– der Sound macht die Musik	
– einiges über Schlagzeugfelle	20
5. Mikrofone am Drum-Set	21
– Abnahme, Aufstellung, Übertragung	
6. Schlagzeugnoten sind ganz einfach!	22
– fall' nicht gleich vom Hocker!	
7. Snare Drum und Practice Pad	23
– Kleine Trommel und Gummiübungsplatte	
...damit fangen wir an	
8. Drum Sticks (Trommelstöcke)	24
– Auswahl, Lockerungsübungen, Haltung	
9. So wirst Du ein guter Drummer	29
– Spielregeln, wertvolle Tips, Spielplan	
10. Wichtiges über...	32
Rudiments, Grundfiguren/Handsätze	
Die ersten Übungen...jetzt geht's los!	33
Warm Ups ...so spielst Du Dich ein	35
Akzentsetzung	36

II. Teil

Elementarlehre/Technik

1. Über Bass Drum und Hi-Hat (Einführung)	38
Wie die Trommelstöcke laufen lernten	41
... im Handsatz "Rechts-Links"	
2. Viertelnoten-Viertelpausen	42
3. Ganze-, Halbe-, Viertelnoten und Pausen	44
4. Viertel- und Achtelnoten	45
5. Achtelnoten-Achtelpausen mit Viertelnoten	47
6. 16tel-Noten mit Viertel-, Achtel- und 16tel-Pausen	50
7. Die Wirbel	54
– Einzelschlag-, Doppelschlag- und Preßschlag	
a) der Einzelschlag-Wirbel (Single Stroke Roll)	54
b) der Doppelschlag-Wirbel (Double Stroke Roll)	57
c) der Presswirbel (Press- oder Buzz Roll)	60
d) die Notation der Wirbel (Zusammenfassung)	62
8. Punktierte Noten/Haltebogen	66
9. Synkopen... der professionelle Durchblick	68
10. Die Akzentsetzung	73
im Einer- und Doppelschlag	
11. Der 2/2-Takt (☺)	77
12. Die Achtelnoten-Taktarten	81
... und das 6/8-Feeling	
13. Triolen	85
14. 16tel-Triolen	90
15. Flam und Ruff... die "Vorschläge"	94
16. Die "kürzeren Wirbel" (Short Rolls)	99
– Kombinationsübungen	
– Rhythmische Spielstücke	106
... kleine Lektion für den Marschtrommler	

17. Paradiddles	109
18. Rudiments	112
... die 26 amerikanischen Basistechniken	

III. Teil

Rhythmen am Drum-Set

19. Die Notation der Drummrhythmen	126
... für jeden verständlich	
20. Die Becken... Cymbals und Hi-Hat	128
– Die wichtigsten Grundrhythmen (Basic-Grooves)	129
– Die "getretene Hi-Hat" ... der "Chick"-Sound!	132
– Die Snare Drum-Anschlagstechniken	133
21. Kombinationsübungen am Drum-Set	135
... für Bass Drum, Snare Drum, Hi-Hat, Cymbals und Tom-Toms	
I. Populäre Rhythmen	136
a) binäre Bass Drum-Variationen	136
b) ternäre Bass Drum-Variationen	137
c) binäre Snare Drum-Variationen	139
– Öffnen und Schließen der Hi-Hat (Hi-Hat-Integration) ...der "tzz"-Sound	142
d) Viertel- und Achtel-Variationen mit Snare Drum und Bass Drum (plus Hi-Hat-Integration)	144
e) Das "Halftime-Feeling"	145
f) Viertel-, Achtel- und 16tel-Variationen mit Snare Drum und Bass Drum (plus Hi-Hat-Integration)	146
g) Synkopen	149
h) Beckenrhythmus: 16tel-Noten "Rechts" (plus Hi-Hat-Integration)	151
i) Beckenrhythmus: 16tel-Noten "Rechts-Links" (plus Hi-Hat-Integration)	153
j) Beckenrhythmen: Achteltriolen, Viertel- und Triolen-Shuffle (plus Hi-Hat-Integration)	154
– Half-time-Shuffles	156
– Vierteltriolen-Shuffles	157
k) "Off-Beats" – Achtel auf dem "und" (plus Hi-Hat-Integration)	157
– Paradiddle-Rhythmen	158
l) Unterschiedliche Beckenrhythmik (plus Hi-Hat-Integration)	159
m) Lineare Drummrhythmen	161
n) Verzierungsnoten (Ghost-Notes)	163
o) Beckenrhythmus: Swing/Jazz-Beat	168
– Basisübungen	168
– Swing-Ride und Snare Drum-Variationen	170
– Swing-Ride und Snare Drum/Bass Drum-Variationen	173
– 3/4-Takt	175
– 5/4-Takt	177

II. Tanzrhythmen	178
... die wichtigsten Standards und Latins	
a) Standards	178
English-Waltz, Walzer, Wiener Walzer, Ländler, Foxtrott, Slow-Fox, Quickstep, Rock'n'Roll, Jive, Charleston, Dixieland, Boogie Woogie, Rock'n'Roll-Shuffle, Straight Rock'n'Roll, Twist, Original Twist-Beat, Slow-Rock, Rock-Blues, Polka, Marsch, Pasodoble, Country-Beat, Pop-Beat	
b) Latins	184
Bossa Nova, Cha-Cha-Cha, Rumba, Bolero Cubano, Samba, Mambo, Songo, Afro Cuban (6/8-Feel), Tango	

22. Das Spiel mit Besen ("Brushes")	192
-------------------------------------	-----

23. Die Tom-Toms/Das Tom-Tom-Spiel	195
Tom-Tom/Snare Drum-Übungen	196
Spielmotive/Fill ins	200
... mit Tom-Toms, Snare Drum und Bass Drum	
Tom-Tom-Rhythmen	203

Die Möglichkeiten des Solospiels (Improvisation)	204
--	-----

24. Doppel-Bass Drum, Doppel-Fußpedal/ Die zweite Hi-Hat (mit Kabelzug)	205
---	-----

Drummer, die "drauf" sind und was drauf haben!	209
--	-----

IV. Teil

Percussion

Percussionsinstrumente/Percussion	211
Congas	211
Bongos	215
Timbales	220
Cowbell/Campana	225
Claves	227
Maracas	228
Cabasa/Afuche	230
Guiro	232
Agogo-Bell	233
Tambourin	235
Shaker, Ganza, Chocalho, Tubo	237
Cuica	238
Vibra Slap	239
Triangel	240
...und noch einige Percussionsinstrumente	241
25. Anhang	
Hersteller- und Vertriebsfirmen	243
Fachzeitschriften für Musiker/Drummer	247
Schlußwort/Dankeschön	248
CD-Hinweise/Take-Liste	250